

## Pressemeldung

Hamburg, Oktober 2009

### **Gegen Risiken und Nebenwirkungen: www.kuehlschmierstoff.de – Das neue BGIA-Info-Portal**



Damit bei der Metallverarbeitung alles läuft „wie geschmiert“, setzt die Branche allein in Deutschland jährlich rund 80 000 Tonnen Kühlschmierstoffe (KSS) ein. Über 300 verschiedene Produkte sind auf dem Markt. Da gibt es für jedes Einsatzgebiet die optimale Lösung. Doch die KSS sind nicht nur nützliche Helfer: Werden sie leichtfertig eingesetzt, können sie die Gesundheit der Beschäftigten gefährden und die Umwelt beeinträchtigen.

Deshalb ist die Gefährdungsbeurteilung bei Tätigkeiten mit Kühlschmierstoffen gesetzlich vorgeschrieben und Unternehmen müssen Schutzmaßnahmen umsetzen. Für diese verantwortungsvolle Aufgabe gibt es jetzt kompetente Hilfe aus dem Internet: Das Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (BGIA), Sankt Augustin, hat die bewährte CD-ROM „Kühlschmierstoffe und andere komplexe kohlenwasserstoffhaltige Gemische“ überarbeitet und in einem Internet-Portals veröffentlicht. Vorteil für die Anwender: Jetzt sind die Inhalte jederzeit up to date: Aktuelle Änderungen im Regelwerk und neue Erkenntnisse aus der Forschung werden umgehend berücksichtigt.

Das KSS-Portal erleichtert die Gefährdungsbeurteilung nach Betriebssicherheitsverordnung mit wichtigen Hintergrundinformationen und dem Checklisten-System BGIACheck. Diese speziell für Tätigkeiten mit Kühlschmierstoffen entwickelten Checklisten helfen systematisch bei der Beurteilung der Gefährdungen sowie der Überprüfung und Dokumentation der Maßnahmen nach § 6 des Arbeitsschutzgesetzes und § 7(6) der Gefahrstoffverordnung. Praxistipps ergänzen die Checklisten. Ein weiteres Programm garantiert, dass die Anwender alle Messergebnisse aus der KSS-Überwachung gemäß den Anforderungen der BGR 143 erfassen, dokumentieren und auswerten.

Und damit nicht genug: Für rund 50 Euro jährlich finden Anwender im KSS-Portal zusätzlich Hinweise zu Umweltschutz und Entsorgung mit Blick auf die Anforderungen von REACH und können sich über aktuelle Forschungen zur toxikologischen Bewertung von Kühlschmierstoffen, der mikrobiologischen Besiedlung und der Schutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit Kühlschmierstoffen informieren.

Der Zugang zum Portal ist denkbar einfach: [www.kuehlschmierstoff.de](http://www.kuehlschmierstoff.de) aufrufen, dort registrieren und schon stehen alle Informationen zur Verfügung, mit denen Sie Risiken und Nebenwirkungen beim Umgang mit Kühlschmierstoffen sicher ausschalten.

[www.kuehlschmierstoff.de](http://www.kuehlschmierstoff.de)

Internetportal, BGIA – Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, St. Augustin (Hrsg.), jährliche Nutzungsgebühr: 54,40 €

eska Ingenieurgesellschaft mbH  
Neue Große Bergstr. 20, D-22767 Hamburg  
Fon: 040/306817-0, Fax: 040/306817-99  
service@eska.eu, www.eska.eu

*Abdruck honorarfrei. Bild in separater Datei.  
Bitte senden Sie uns bei Veröffentlichung einen Beleg, gern als PDF.*